

Sind Klassenfahrten in jedem Fall verpflichtend?

Beitrag von „Mikael“ vom 9. November 2019 19:44

Zitat von Anna Lisa

Das ist ja auch Arbeitszeit.

Natürlich ist das alles Arbeitszeit. Ich sage sogar, die komplette Zeit, die ich an der Schule bin, ist Arbeitszeit, abzüglich von vielleicht 15 Minuten Pause pro Tag, die wirklich der persönlichen Bedürfnisbefriedigung dient (Essen, Trinken). Wenn du einem Arbeiter in der Industrie erzählen würdest, dass z.B. der Weg zwischen zwei Werkhallen nicht zur Arbeitszeit zu zählen ist, der würden einem einen Vogel zeigen...

Zitat von Palim

Das geht, sofern Klassenfahrten, wie in Nds., freiwillig sind. Hier wird es schnell und für alle deutlich.

Dass andere "freiwillige Leistungen" wegfallen, erkennt womöglich nicht jeder oder es ist weniger brisant, sodass sie weniger häufig ausfallen.

Klassenfahrten und andere Dinge (die eine oder andere Exkursion, die nicht verpflichtend im schuleigenen Curriculum steht) mögen zwar freiwillig sein, sind aber trotzdem Arbeitszeit und werden von der Öffentlichkeit auch zum Berufsbild des Lehrers gehörend erwartet. Ich erinnere mich an den öffentlichen Shitstorm, als die niedersächsischen Gymnasiallehrer in Reaktion auf die widerrechtliche Erhöhung der Unterrichtsverpflichtung diese "freiwillige" Leistung kollektiv verweigert haben.

Gruß !